



GEMEINSAMER ANTRAG SPD-Gemeinderatsfraktion KULT-Gemeinderatsfraktion FDP-Gemeinderatsfraktion Stadtrat Friedemann Kalmbach (FÜR Karlsruhe) Stadtrat Eduardo Mossuto (FÜR Karlsruhe)	Vorlage Nr.:	2018/0688
Einrichtung eines Wohnmobilstellplatzes auf dem Festplatz Rüppurr		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	27.11.2018	18	x	

Gemäß dem Verwaltungsvorschlag in der Planungsausschusssitzung vom 15.07.2015 wird als Sofort-lösung auf dem Festplatz in Rüppurr ein Wohnmobilstellplatz mit einer Kapazität von 9 Stellplätzen errichtet.

Sachverhalt/Begründung:

Der dringende Bedarf eines Wohnmobilstellplatzes in Karlsruhe ist unumstritten und wurde in mehrfachen Stellungnahmen sowohl von der Stadtverwaltung als auch von allen Fraktionen erkannt. Verschiedene Vorschläge wurden in der Vergangenheit aufgrund jeweils unterschiedlicher Sichtweisen immer wieder abgelehnt, so auch der jüngst im Gemeinderat diskutierte Vorschlag in Daxlanden. Angesichts des dringenden Bedarfs, aber auch aufgrund der rasanten Marktentwicklung kann es sich die Stadt Karlsruhe nicht leisten, mit zwei völlig unzureichenden Stellplatzangeboten (Herrenalber Straße/ am Yachthafen) weiterhin den Bedarf, die Marktentwicklung und mögliche Synergieeffekte zu ignorieren. Eine schnellstmögliche Teillösung böte sich an, wenn man den seinerzeitigen Verwaltungsvorschlag aus dem Planungsausschuss (15.07.2015, Vorlage Nr. 72, TOP 9) umgehend realisieren würde, um danach in Ruhe weitere Alternativen zu finden. Dies könnten sein: erneute Diskussion über den Vorschlag aus Daxlanden, oder zusätzlicher Ausbau des Platzes am Yachthafen (Einrichtung einer Ver- und Entsorgungsstation, Stromanschluss, Sperrung für PKW durch Einbau einer Schranke mit Kassenautomat nur für Wohnmobile). Der unzureichende Stellplatz an der Herrenalber Straße würde sich erübrigen. Mit einem begrenzten Stellplatzangebot auf dem zukünftigen, neuen Campingplatz in Durlach, einem neuen Stellplatz in Rüppurr, einem optimierten Stellplatz am Rhein oder stattdessen einem neuen Stellplatz in Daxlanden könnte die Stadt mit einem optimalen Angebot in der Camping- und Wohnmobilszene punkten und sich einen entsprechenden Namen machen. Die Stadt könnte sowohl im Osten, als auch im Süden und im Westen, sowie zentral ein adäquates Angebot bereitstellen. Ein erster, sofortiger Schritt zu diesem Gesamtkonzept könnte gemäß unserem Antrag in Rüppurr gemacht werden.

Unterzeichnet von:

Parsa Marvi
Hans Pfalzgraf
Erik Wohlfeil
Michael Haug
Tom Høyem
Thomas H. Hock
Friedemann Kalmbach
Eduardo Mossuto